

# PRESSEINFORMATION

## der Innung für Dach-, Wand-und Abdichtungstechnik Siegen-Wittgenstein

### Neuwahlen bei der Dachdecker-Innung Siegen-Wittgenstein

Netphen-Deuz. Die Nachricht, die Obermeister Timo Weber zu Beginn der Innungsversammlung für Dach-, Wand-und Abdichtungstechnik Siegen-Wittgenstein in den Schulungsräumen der Firma Flender-Flux in Netphen-Deuz zu verkünden hatte, war ausgesprochen erfreulich. „Die Betriebszahlen sind ausgezeichnet, die Innung steht finanziell auf sicheren Füßen und auch das konjunkturelle Umfeld gibt keinen Grund zu klagen“, informierte der amtierende Obermeister nach einem ausgiebigen Imbiss, zu dem Vertriebsleiter und Prokurist des gastgebenden Unternehmens Dietmar Schöler nach einer kurzen Begrüßungsansprache eingeladen hatte, die anwesenden Mitglieder.

Bevor die Jahresrechnung unter die Lupe genommen wurde, gab es umfassende Informationen rund um die Themen „Persönliche Haftung bei Regressansprüchen der Berufsgenossenschaften bei Verletzung von Unfallverhütungsvorschriften“. Dazu hatte die Firma EFFEKT Wirtschaft und Recht GmbH aus Mühlheim-Kärlich, die sich schwerpunktmäßig um Risikofelder der Dachdecker kümmert, den engagierten und kompetenten Referenten Sascha Rother entsandt, der die aufmerksamen und interessierten Innungsmitglieder fast eine Stunde rund um dieses Thema informierte. Rother klopfte mögliche Risikofelder nach allen Seiten hin ab und erklärte verständlich alle Fakten. Sachlich und umfassend beantwortete er jede Frage, die seitens der Innungsmitglieder gestellt wurden.

In seiner Ansprache zum Haushalt 2017 und zur Jahresrechnung 2016, lobte Jürgen Haßler, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Westfalen Süd, anschließend das umsichtige Wirtschaften des Vorstandes und der gesamten Innung. Es seien bescheidene Ausgaben zu verbuchen, freute sich Haßler. Der Haushalt des laufenden Jahres und die Ergebnisrechnung des vergangenen Wirtschaftsjahres wurden ohne Gegenstimmen verabschiedet.

„Was sich bewährt hat, soll auch bleiben“, heißt ein Sprichwort, dem die Versammlung anschließend im Zuge der Neuwahlen Rechnung trug und dem amtierenden Obermeister Timo Weber einstimmig von neuem das Vertrauen aussprach. Die beiden Stellvertreter Joachim Weil und Berthold Stenger wurden ebenfalls einstimmig wiedergewählt.

Dem Vorstand gehören weiterhin an: Daniel Babberger (Lehrlingswart), Ludger Görnig (stv. Lehrlingswart) und Christoph Sting (stv. Lehrlingswart), Udo Jung sowie Georg Schmidt.

In gemütlicher Runde gab es danach für die 37 Mitglieder noch Raum für Verschiedenes, Wünsche und Anregungen und für ein längeres Verweilen mit guten Gesprächen.



**Der neue Vorstand:** Der neue Vorstand besteht aus 8 Mitgliedern. Jürgen Haßler, Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Westfalen- Süd (2.v. links) gratulierte

Text und Fotos: Rita Lehmann